

Wie geht es nach dem Energie-Check weiter?

Der Kurzbericht enthält Empfehlungen zu den nächsten Schritten. Einige Ideen können Sie sofort selbst umsetzen: Zum Beispiel schaltbare Steckerleisten einsetzen oder Wassersparperlatoren einbauen.

Andere Energiesparmaßnahmen sind komplizierter und kostenintensiver, wie etwa Fenster austauschen, eine neue Heizung einbauen, die Fassade dämmen oder eine Solaranlage installieren. Wenn Sie bei diesen Themen detailliertere Informationen benötigen, steht Ihnen Ihr Energieberater im Rahmen der **Energieberatung in der Beratungsstelle** gerne weiterhin zur Seite.

Wollen Sie beispielsweise eine Wirtschaftlichkeitsabschätzung kostenintensiver Maßnahmen oder eine Prüfung Ihres Handwerkerangebots, dann vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer nächstgelegenen Beratungsstelle. Weitere Infos erhalten Sie telefonisch oder unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Wer kann die Energie-Checks nutzen?

Die Energie-Checks sind ein Angebot der Verbraucherzentralen für alle privaten Verbraucher – private Hauseigentümer, Mieter und Wohnungseigentümer. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind unsere Energieberatungsangebote kostenfrei.

Wenn Sie sich für einen Energie-Check interessieren, informieren Sie sich über Inhalte und Abläufe am besten unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei). Dort können Sie sich auch für einen Energie-Check anmelden.

©Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv)
Energieteam, Markgrafenstraße 66, 10969 Berlin
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Terminvereinbarung und Telefonberatung unter:

0800 – 809 802 400

(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und für Mobilfunkteilnehmer)

Ihr Ansprechpartner:

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier
5. Auflage August 2013

Energie sparen beginnt im Kopf!

Die Energieberater der Verbraucherzentrale sind seit 35 Jahren verlässliche Begleiter auf dem Weg in eine energieeffiziente Zukunft. Die Beratungsschwerpunkte reichen vom Stromsparen über Wärmedämmung und Heiztechnik bis hin zu erneuerbaren Energien. Die Erfolge im Bereich Klimaschutz und Ressourcenschonung können sich sehen lassen: Durch die Beratungen eines Jahres werden bis zu 600.000 Tonnen des klimaschädlichen Kohlendioxids (CO₂) vermieden und zwei Milliarden Kilowattstunden Energie eingespart. Das bundesweite Netzwerk aus rund 400 engagierten Experten berät die Verbraucher kompetent und unabhängig von kommerziellen Interessen.

Energieberatung



**Energie ist flüchtig.
Halten Sie sie fest.**



verbraucherzentrale

**Machen Sie den
Energie-Check.**



Energiesparen: Ja bitte – mit dem Energie-Check

Energiesparen ist in – viele versuchen so, die steigenden Preise aufzufangen. Und aller Anfang ist gar nicht so schwer, denn bei den ersten Schritten hilft Ihnen ein neues Angebot der Verbraucherzentralen: Mit unseren Energie-Checks verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihre gegenwärtige Energiesituation und Energieeinsparmöglichkeiten. Ob Mieter oder Eigentümer – für unterschiedliche Wohnsituationen bieten wir verschiedene Checks an.

Was muss ich tun? Was erwartet mich?

→ Sie rufen uns an und melden sich für einen der Energie-Checks an.

→ Ein Energieberater der Verbraucherzentrale ruft Sie zurück und vereinbart mit Ihnen einen Termin. Dies kann auf Grund hoher Nachfrage bis zu zwei Wochen dauern.

→ Der Energieberater kommt zu Ihnen nach Hause und analysiert Ihre Energiesituation. Gemeinsam mit Ihnen beurteilt er Energieverbrauch sowie Einsparpotenziale und identifiziert die wichtigsten Stellschrauben fürs Sparen.

→ Danach erhalten Sie innerhalb von zwei Wochen per Post einen Kurzbericht mit den Check-Ergebnissen sowie weiteren Handlungsempfehlungen.

Die Energieberatung der Verbraucherzentralen:
Wir arbeiten anbieterunabhängig und kompetent.
Wir helfen, Ihre Energiekosten zu senken.

	Basis-Check	Gebäude-Check	Brennwert-Check
<i>Geignet für</i>	Mieter, private Hauseigentümer und Wohnungseigentümer	Eigentümer und private Vermieter, die Einfluss auf Haustechnik und Gebäudehülle haben, ggf. auch Mieter	Besitzer eines Brennwertgeräts Achtung: Es werden nur Brennwertgeräte geprüft. Ob Sie einen Brennwertkessel haben, können Sie folgenden Unterlagen entnehmen: Schornsteinfegerprotokoll, Typenschild des Heizkessels, Gebrauchsanweisung.
<i>Inhalte</i>	Prüfung von Strom- und Wärmeverbrauch, Elektrogeräteausrüstung, Einsparungen durch gering investive Maßnahmen	Basis-Check plus Beurteilung der Heizungsanlage, Gebäudehülle und Nutzbarkeit für erneuerbare Energien	Gas- oder Heizöl-Brennwertgeräte werden hinsichtlich ihrer optimalen Einstellung und Effizienz untersucht, dabei werden u.a. die Kondensatmenge und die Vor- und Rücklauftemperaturen gemessen
<i>Ablauf</i>	Termin bei Ihnen zu Hause nach telefonischer Vereinbarung, Dauer ca. 1 Stunde	Termin bei Ihnen zu Hause nach telefonischer Vereinbarung, Dauer ca. 2 Stunden	zwei Termine bei Ihnen zu Hause nach telefonischer Vereinbarung für 1. Anschluss und 2. Abholung des Messgeräts, Dauer insgesamt ca. 2 Stunden Achtung: Der Brennwert-Check kann nur bei kalten Außentemperaturen durchgeführt werden.
<i>Ergebnis</i>	Kurzbericht mit Check-Ergebnissen und Handlungsempfehlungen; innerhalb von zwei Wochen per Post	Kurzbericht mit Check-Ergebnissen und Handlungsempfehlungen; innerhalb von zwei Wochen per Post	Bericht (kein Gutachten!) mit Check-Ergebnissen und Handlungsempfehlungen; innerhalb von vier Wochen per Post
<i>Kostenbeitrag</i>	10 Euro dank Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	20 Euro dank Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	30 Euro dank Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie